



# Das Beziehungs- und Familienpanel (pairfam)

## Codebuch Erziehung Jugend und junges Erwachsenenalter (PAYA) Welle 9 2016/2017

Release 14.2

Mai 2024

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

**Zitation:**

pairfam Group (2024): Codebuch Erziehung Jugend und junges Erwachsenenalter (PAYA), Welle 9 (2016/2017), Release 14.2. GESIS Data Archive, Cologne. ZA5678 Data File Version 14.2.0, <https://doi.org/10.4232/pairfam.5678.14.2.0>

# Inhaltsverzeichnis

Identifizierung der/des Befragten . . . . .	1
Einleitungstext . . . . .	2
Eltern-Kind-Beziehung . . . . .	2
Elternrolle . . . . .	8
Übergang von Schule zu Ausbildung, Studium, Beruf . . . . .	9

# Identifizierung der/des Befragten

Text 1

Welle

wave

-----

---

Text 2

Listennummer

lnr

-----

---

Text 3

Laufende Nummer

lfd

-----

---

Text 4

Haushaltsnummer

hhid

-----

---

Text 5

Kindernummer

cid

-----

---

Text 6

Drop-off Version: Fragebogen ausgefüllt von

dropoffvers

Befragungsperson .....  1

Partner der Befragungsperson ....  2

---

## Einleitungstext

### Text 7

Dieser Fragebogen bezieht sich auf das Kind mit dem Namen \_\_\_\_\_.

Im folgenden Fragebogen wird zur Vereinfachung die Formulierung "mein Kind" bzw. "Ihr Kind" verwendet. Bitte fühlen Sie sich mit dieser Formulierung auch angesprochen, wenn es sich bei dem Kind nicht um Ihr leibliches Kind handelt, sondern um das Kind Ihres Partners bzw. ein Pflege- oder Adoptivkind.

Vielen Dank, dass Sie an unserer Studie zu Beziehungs- und Familienentwicklung teilnehmen. Im Weiteren möchten wir Ihnen gerne einige Fragen zu Ihrem Kind und Ihrer Beziehung zu Ihrem Kind stellen.

Viel Spaß beim Ausfüllen des Fragebogens!

---

## Eltern-Kind-Beziehung

### Frage 1

Variable  
payaigr39

Wie oft haben Sie zu Ihrem Kind Kontakt, wenn Sie Besuche, Briefe, Telefonate, E-Mails und ähnliches zusammenzählen?

- Täglich .....  1
- Mehrmals pro Woche .....  2
- Einmal pro Woche .....  3
- 1-3 mal im Monat .....  4
- Mehrmals im Jahr .....  5
- Seltener .....  6
- Nie .....  7
  
- Keine Angabe* .....  -2

**Frage 2**Variable  
payagr41**Wie lange brauchen Sie, um zu Ihrem Kind zu kommen (an einem gewöhnlichen Tag, mit einem gewöhnlichen Verkehrsmittel)?**

- Wir wohnen in einem Haushalt ...  0  
 Wir wohnen in einem Haus .....  1  
 Weniger als 10 Minuten .....  2  
 10 bis weniger als 30 Minuten ....  3  
 30 Minuten bis weniger als 1 Stunde  4  
 1 Stunde bis weniger als 3 Stunden  5  
 3 Stunden und mehr .....  6
- Weiß nicht .....  -1  
 Keine Angabe .....  -2
- 

**Frage 3**Variable  
payagr70a**Falls Ihr Kind nicht ausschließlich bei Ihnen wohnt: Wie oft hat es in den letzten 6 Monaten bei Ihnen im Durchschnitt übernachtet?**

- Mehrmals in der Woche .....  1  
 Einmal in der Woche .....  2  
 Zwei- oder dreimal im Monat .....  3  
 Einmal im Monat oder weniger ...  4  
 Nie .....  5
- Weiß nicht .....  -1  
 Keine Angabe .....  -2
- 

**Frage 4**Variable  
payagr70b**Falls Ihr Kind nicht ausschließlich bei Ihnen wohnt: Hat es in Ihrem Haushalt (noch) ein eigenes Zimmer?**

- Ja, hat eigenes Zimmer .....  1  
 Nein, hat kein eigenes Zimmer ....  2
- Keine Angabe .....  -2
- 

**Frage 5**Variable  
payagr40**Wie eng fühlen Sie sich mit Ihrem Kind heute verbunden?**

- Überhaupt nicht eng                    1      2      3      4      5                    Sehr eng
- Keine Angabe .....  -2
-

**Frage 6**

**Wie häufig kommen folgende Dinge vor? Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.**

Variable  
payaigr42c  
payaigr49c  
payaigr45a  
payaigr99a  
payaigr42a  
payaigr49a  
payaigr98a  
payaigr47a

payaigr42c Ihr Kind erzählt Ihnen, was es beschäftigt.  
payaigr49c Ihr Kind teilt mit Ihnen seine Gefühle und Gedanken.  
payaigr45a Sie und Ihr Kind sind ärgerlich oder wütend aufeinander.  
payaigr99a Sie haben gemischte Gefühle bezüglich Ihres Kindes.  
payaigr42a Sie erzählen Ihrem Kind, was Sie beschäftigt.  
payaigr49a Sie teilen mit Ihrem Kind Ihre Geheimnisse und innersten Gefühle.  
payaigr98a Sie fühlen sich hin und her gerissen in den Gefühlen zu Ihrem Kind.  
payaigr47a Sie und Ihr Kind sind unterschiedlicher Meinung und streiten sich.

- Nie .....  1  
Selten .....  2  
Manchmal .....  3  
Häufig .....  4  
Immer .....  5  
  
*Keine Angabe* .....  -2
-

**Frage 7**

Variable  
payapa22ri\_  
payapa22ci\_

Wie ist das, wenn Sie und Ihr Kind eine Meinungsverschiedenheit haben?  
Bitte geben Sie an, wie häufig jeder von Ihnen die folgenden Verhaltensweisen gezeigt hat.

Bitte denken Sie an die letzten 6 Monate.

Wie oft kam dieses Verhalten bei ihrem Kind vor?

- payapa22ci1 Den anderen beleidigen oder beschimpfen
- payapa22ci2 In Schweigen verfallen
- payapa22ci3 Den anderen anschreien
- payapa22ci4 Zuhören und nachfragen, um den anderen besser zu verstehen
- payapa22ci5 Sich weigern, weiter darüber zu reden
- payapa22ci8 Sich bemühen, dem anderen das eigene Anliegen wirklich verständlich zu machen

Wie oft kam dieses Verhalten bei Ihnen vor?

- payapa22ri1 Den anderen beleidigen oder beschimpfen
- payapa22ri2 In Schweigen verfallen
- payapa22ri3 Den anderen anschreien
- payapa22ri4 Zuhören und nachfragen, um den anderen besser zu verstehen
- payapa22ri5 Sich weigern, weiter darüber zu reden
- payapa22ri8 Sich bemühen, dem anderen das eigene Anliegen wirklich verständlich zu machen

Fast nie oder nie                      1      2      3      4      5                      Sehr oft  
                       

*Keine Angabe* .....  -2

---

**Frage 8**

Variable  
payaigr78

Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten mit Ihrem Kind gemeinsame Unternehmungen gemacht wie Ausflüge, Besuch kultureller Veranstaltungen oder Einkaufsbummel?

- Nie .....  1
  - Selten .....  2
  - Manchmal .....  3
  - Oft .....  4
  - Sehr oft .....  5
  
  - Keine Angabe* .....  -2
-

**Frage 9**

Variable

payaigr53a

payaigr58a

payaigr57a

payaigr59a

payaigr54a

payaigr56a

Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten Ihrem Kind folgende Hilfeleistungen gegeben? *Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.*

payaigr53a Ratschläge bei persönlichen Problemen

payaigr58a Über Kummer oder Sorgen des Kindes reden

payaigr57a Hilfe bei Einkäufen/Arbeiten im Haus(halt) oder Garten

payaigr59a Hilfe bei der Pflege oder Betreuung von Enkelkindern oder anderen Familienmitgliedern

payaigr54a Größere Geld- und Sachgeschenke (mehr als 100 Euro pro Geschenk)

payaigr56a Finanzielle Unterstützung

Nie .....  1Selten .....  2Manchmal .....  3Oft .....  4Sehr oft .....  5Kein Bedarf .....  8*Keine Angabe* .....  -2**Frage 10**

Variable

payaigr56h

*Falls Sie ihrem Kind finanzielle Unterstützung gegeben haben:*

Handelt es sich bei der finanziellen Unterstützung für Ihr Kind auch um regelmäßige monatliche Zahlungen? Wenn ja, in welcher Höhe?

Ja, in Höhe von \_\_ \_\_ Euro monatlich

Nein, keine monatlichen Zahlungen  0Weiß nicht .....  -1*Keine Angabe* .....  -2



**Frage 11**

Variable

payaigr60a

payaigr65a

payaigr64a

payaigr66a

payaigr61a

payaigr63a

Wie oft haben Sie in den letzten 12 Monaten von Ihrem Kind folgende Hilfeleistungen erhalten? *Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.*

payaigr60a Ratschläge bei persönlichen Problemen  
payaigr65a Über meinen Kummer oder Sorgen reden  
payaigr64a Hilfe bei Einkäufen/Arbeiten im Haus(halt) oder Garten  
payaigr66a Hilfe bei der Pflege oder Betreuung von Großeltern oder anderen Familienmitgliedern  
payaigr61a Größere Geld- und Sachgeschenke (mehr als 100 Euro pro Geschenk)  
payaigr63a Finanzielle Unterstützung

Nie .....  1

Selten .....  2

Manchmal .....  3

Oft .....  4

Sehr oft .....  5

Kein Bedarf .....  8

*Keine Angabe* .....  -2

# Elternrolle

Frage 12

Variable  
payaprg\_

Nun geht es um Ihr Erleben und Verhalten in der Elternrolle.  
Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Sie zu? *Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.*

- payaprgi1 Ich treffe wichtige Entscheidungen für mein Kind.
- payaprgi2 Ich vermittele bei Streitigkeiten zwischen meinem Kind und seinen Freunden oder Mitbewohnern.
- payaprgi3 Wenn mein Kind Probleme mit Lehrern, Dozenten oder Vorgesetzten hat, schreite ich ein und bemühe mich um eine Lösung.
- payaprgi4 Als Mutter/ Vater ist es meine Aufgabe mein Kind vor Schwierigkeiten zu bewahren.
- payaprgi5 Wenn mein Kind in einer Krise steckt, übernehme ich die Problemlösung.
- payaprgi6 Ich suche für mein Kind nach Jobs oder guten Möglichkeiten für Aus- und Weiterbildung (z.B. Praktika, Auslandsaufenthalte, etc.).
- payaprgi7 Ich lasse mein Kind herausfinden, wie es selbständig seine Angelegenheiten regeln kann.
- payaprgi8 Selbst wenn ich manchmal Dinge anders machen würde als mein Kind, halte ich mich mit meiner Meinung zurück.
- payaprgi9 Ich vertraue meinem Kind.
- payaprgi10 Ich glaube, dass mein Kind langfristig am meisten profitiert, wenn es eigene Lösungen für Probleme findet.
- payaprgi11 Junge Menschen stehen vor immer mehr Herausforderungen, die sie ohne Unterstützung der Eltern nicht meistern können.
- payaprgi12 Ich fühle mich als schlechte Mutter / schlechter Vater, wenn ich mein Kind nicht vor allen Schwierigkeiten beschütze.

Trifft überhaupt nicht zu	1	2	3	4	5	Trifft voll und ganz zu
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<i>Keine Angabe</i> .....				<input type="checkbox"/> -2	

---

# Übergang von Schule zu Ausbildung, Studium, Beruf

Frage 13

Variable

payasd27\_

payasd29\_

Welchen dieser Abschlüsse hat Ihr Kind schon erreicht und welchen Abschluss strebt es aktuell an?

**Schon erreicht:**

payasd27i0 Mein Kind hat (noch) keinen Abschluss

***Schulabschluss***

payasd27i1 Hauptschulabschluss

payasd27i2 Realschulabschluss (Mittlere Reife)

payasd27i3 Fachhochschulreife, Abschluss Fachoberschule

payasd27i4 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife/ Abitur

***Ausbildungs- und Hochschulabschlüsse***

payasd29i1 Lehre

payasd29i2 Abschluss an Berufsfachschule/ Handelsschule/ Schule des Gesundheitswesens

payasd29i3 Abschluss an Fachschule (z.B.: Meister-/ Technikerabschluss)

payasd29i4 Beamtenausbildung

payasd29i5 Abschluss an Fachhochschule/ Berufsakademie

payasd29i6 Universitäts-/ Hochschulabschluss

payasd29i7 Promotion

payasd29i8 Sonstiger Abschluss: \_\_\_\_\_

Nicht genannt .....  0

Genannt .....  1

Frage 13

Variable  
payasd27f\_  
payasd29f\_

**Fortsetzung Frage 13: Welchen dieser Abschlüsse hat Ihr Kind schon erreicht und welchen Abschluss strebt es aktuell an?**

**Angestrebt:**

payasd27fi0 Mein Kind strebt aktuell keinen Abschluss an

***Schulabschluss***

payasd27fi1 Hauptschulabschluss

payasd27fi2 Realschulabschluss (Mittlere Reife)

payasd27fi3 Fachhochschulreife, Abschluss Fachoberschule

payasd27fi4 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife/ Abitur

***Ausbildungs- und Hochschulabschlüsse***

payasd29fi1 Lehre

payasd29fi2 Abschluss an Berufsfachschule/ Handelsschule/ Schule des Gesundheitswesens

payasd29fi3 Abschluss an Fachschule (z.B.: Meister-/ Technikerabschluss)

payasd29fi4 Beamtenausbildung

payasd29fi5 Abschluss an Fachhochschule/ Berufsakademie

payasd29fi6 Universitäts-/ Hochschulabschluss

payasd29fi7 Promotion

payasd29fi8 Sonstiger Abschluss: \_ \_ \_ \_

Nicht genannt .....  0

Genannt .....  1

Frage 14

Variable  
payapre\_

**Falls Ihr Kind noch nicht im Beruf steht oder sich umorientieren möchte:  
Wie sehr treffen folgende Aussagen auf Sie zu? Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.**

- payaprei1 Ich ermuntere mein Kind, Informationen über Ausbildungen, Studienfächer und Berufe zu suchen, für die es sich interessiert.
- payaprei2 Ich mache mein Kind auf verschiedene Ausbildungs-, Studien- oder Berufsmöglichkeiten aufmerksam.
- payaprei3 Ich spreche mit meinem Kind über die Chancen, in verschiedenen Studienfächern bzw. Ausbildungsberufen einen Platz zu bekommen.
- payaprei4 Ich spreche mit meinem Kind über seine Interessen und Fähigkeiten in Bezug auf seine zukünftige Ausbildung, Studium oder seinen Beruf.
- payaprei5 Ich vertraue darauf, dass mein Kind eine gute berufliche Laufbahn einschlagen wird.
- payaprei6 Ich vertraue darauf, dass mein Kind die Schule bzw. seine berufliche oder Hochschul- ausbildung gut meistern wird.
- payaprei7 Ich mache mir Sorgen darum, dass andere Sachen für mein Kind wichtiger sind als Schule und Ausbildung.
- payaprei8 Ich mache mir Sorgen darum, dass mein Kind eine Ausbildung/ ein Studium wählt, mit dem es auf die Dauer nicht richtig glücklich sein wird.

Trifft überhaupt nicht zu      1      2      3      4      5      Trifft voll und ganz zu  
                       

Keine Angabe .....  -2

Text 8

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**